

# Praktikumsorganisation im Berufsfeld Pädagogik (überwiegend ohne das Ziel Lehramtsstudium)

Beitrag von „r720“ vom 7. März 2015 17:50

## Zitat von Talida

Nun gibt es anscheinend (in NRW?) eine Flut an Auszubildenden in erzieherischen/sozialpädagogischen Berufen, die bei uns in der Ganztageseinrichtung ihre unterschiedlich langen Praktika absolvieren. Ist dort Leerlauf, muss ich die Leute den Kollegen aufs Auge drücken, damit genug Stunden für das Praktikum zusammen kommen. Wir stellen nun fest, dass die Motivation/Eigeninitiative der Praktikanten immer weiter abnimmt.

Ich bin im ersten Leben ausgebildet als staatl. Erzieher und habe mein Anerkennungsjahr in der OGS einer Grundschule absolviert, von daher erlaube ich mir mal folgende Frage:

Sind Praktikanten/Azubis aus dem erzieherischen/sozialpädagogischen Bereich nicht Sache der OGS?

Wenn Lehramtspraktikanten über Elise für das Eignungspraktikum kommen, dann gibt es gleich eine dicke PDF vom KM, die während dieser Zeit bearbeitet und mit dem Praktikumsbetreuer anschließend evaluiert werden soll, das gleiche Spielchen wiederholt sich später in allen Praktikumsabschnitten an der Uni. Mein Arbeitsalltag sah damals in etwa so aus, dass ich von 7-8 Uhr Dienst in der OGS hatte, dann von 8 bis ca. 11.30 (bis zur 4. Stunde) mit im Unterricht saß, um a) die Abläufe im Ganzttag außerhalb der OGS besser verstehen zu können, b) zu beobachten wie sich die Kinder untereinander verhalten und c) natürlich irgendwo, um den Morgen und Vormittag auszufüllen. Nach der 4. Stunde ging es aber bis 16.30/17.00 ausschließlich in die OGS, um das Freispiel anzuleiten und zu beaufsichtigen, Angebote (drinnen/draußen) durchzuführen, bei der Mittagsbetreuung mitzuwirken etc. Von daher frage ich rein pragmatisch, warum du dich als Praktikumskoordinatorin um die Azubis von den Berufskollegs kümmern musst? Die machen eine Ausbildung zum Erzieher, zur HEP, zur Sozialassistentin, event. ein Studium zur Sozialpädagogin (FH) - das sind aber alles Zuständigkeitsbereiche der OGS.

P.S.: Und so spießig das klingen mag, aber im Lehrerzimmer hatte ich als Azubi bzw. Nicht-Lehramtspraktikant sowieso nichts zu suchen. Nicht, dass man mich dort nicht willkommen heißen hätte - ich wurde zwischenmenschlich immer nett von den Kolleginnen behandelt, aber es war eben nicht mein Teilbereich. Für solche Leerlaufzeiten hatten wir das Dienstzimmer in der OGS.